WP-2-115-2 Kapitel 2: Berlin hält zusammen

Antragsteller*in: Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu WP-2

Von Zeile 115 bis 120:
Mit unserem Bezahlbare-Mieten-Gesetz werden wir Vermieter*innen, die mehr als 50 Wohneinheiten haben, dazu bringen, je nach Größe einen bestimmten Anteil ihrer Wohnungen zu bezahlbaren Preisen anzubieten, für die Instandhaltung Geld zurückzulegen und in die Häuser zu investieren. Wir wollen durch die Einführung eines Wohnungskatasters endlich Transparenz auf dem Berliner Wohnungsmarkt schaffen. Es kann nicht

sein, dass wir oft nicht wissen, wem welche Immobilien wirklich gehören und Eigentum verschleiert wird. Bei Verstößen gegen unser Gesetz

~~Mit unserem Bezahlbare-Mieten-Gesetz werden wir Vermieter*innen, die mehr als 50 Wohneinheiten haben, dazu bringen, je nach Größe einen bestimmten Anteil ihrer Wohnungen zu bezahlbaren Preisen anzubieten, für die Instandhaltung Geld zurückzulegen und in die Häuser zu investieren. Dabei~~

Unterstützer*innen

Maria Haberer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei); Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Ina Ravens (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Milan Bachmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Silvia Rothmund (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Klaudia Noerenberg (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); André Schulze (KV Berlin-Neukölln); Marianne Burkert-Eulitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); June Tomiak (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Christoph Wapler (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Nicol Schmidt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christina Schoof (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Werner Heck (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Stefan Taschner (KV Berlin-Lichtenberg); Susanna Kahlefeld (KV Berlin-Neukölln); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick)